

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Bild der Frau Strassmann-Damböck, Schauspielerin

Strassmann-Damböck

urn:nbn:de:gbv:45:1-13493



Verf. von J. B. Kuhnle, Lithogr. Anstalt in München.

Frau Grafmann Danböck
Häuser Fingerring
Graf Witt 1868 *Medea*
Georgina v. Wallerberg
Gerhard (Hilf v. M.)
(München)

Stg
Nr. 47



Gedr. in J.B. Kulme - Lithogr. Anstalt in München.



Chor der Männer:

Nach dem Spiel ist nun die Zeit,
Da ruhe die Erbenzeit,
Wahrhaftig die Freuden der Gassen
Und Frauen geruht aus allen Straßen
Das ist ja allbekannt.

Chor der Frauen
Nun die Melodien wieder die
Ist wieder die der Lieblichkeit,
Nun wieder die der Freude,
Ist nach mir nicht zu sein und Zeit,
Laut sein aus Herz und Mund.
Hörst du nicht gelbes Zeit!
Hilfsreiches Land!

Chor der Männer.

In dem was wir sind, Freund Freund,
Nach auf die Zeit und Zeit,
Und die besten Zeiten in allen
Und besetzt sind bei jeder Zeit
Sich auch die Zeit nicht.

Chor der Frauen.

Nun die der erfindenden Kunst
Gezeiten von der Welt
Die besten Zeiten sind die besten Zeiten
Die Zeit, die Zeit und Zeit anfallen.
Hörst du nicht?

Männer und Frauen wechseln:

Männer: Verschieden sind die Zeiten
Frauen: ~~verschieden~~ sind die Zeiten
Männer: Die Zeiten sind die Zeiten
Frauen: sind die Zeiten
Männer: Nun nicht die Zeiten
Frauen: sind die Zeiten
Männer: sind die Zeiten
Frauen: sind die Zeiten
Männer: O fahre nach der Zeit!
Frauen: sind die Zeiten
Alle Kranzige: sind die Zeiten

